

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 12. Mai 1946

Nachlass Faulhaber 10024, S. 120

Stand: 30.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Sonntag, 12.5.46, 7.00 Uhr auf dem Zimmer, ein Ruhetag nach langer Zeit.

Pater Ludger: Der Erste Vorsitzende in Caritas sollte doch Mitglied des Ordinariats sein – Neuhäusler lehnt ab und ich werde ihn nicht zwingen, vielleicht der neue Dompfarrer. Als Stellvertreter schlägt er Hundhammer vor, als Zweiten Vorsitzenden Stadler. Ich erkläre: Caritas offene Stellen, kirchenamtlich, . . .

17.20 Uhr Ackers – Der Arm sei wieder krank, geistig ganz zerschlagen, nicht mehr heilige Messe – Ich muss Privatbesuche einschränken. Der Arzt will ernst machen, eventuell sie zurückbehalten. 500 - geht sehr traurig weg.

18.00 Uhr Nigrasilva – wegen der Krebse und überhaupt Hilfe.